

Vom Gasterntal ins Lötschental

Trekking vom Freitag 6. – Sonntag 8. August 2027



Auf diesem Trekking wandern wir von Kandersteg in die wild-romantische Flusslandschaft des Gasterntals. Dabei steigen wir zuerst durch die eindrückliche Klus und folgen dann dem frei mäandrierenden Fluss durch blumenreiche Wiesen und Wälder zu unserem gemütlichen Gasthof in Selden. Am zweiten Tag steigen wir entlang dem Leitibach hoch und über letzte Überbleibsel des Lötschegletschers auf den Lötschenpass. Hier erwartet uns eine ganz besondere Gesteinswelt. Besonders markant ist der geologische Slalom am Ferdererthorn. Aber auch rund um die Hütte finden wir auf kleinstem Raum viele verschiedene Gesteine, die über ganz unterschiedliche Entstehungswege hierhin gelangten. Dies werden wir uns genauer ansehen. Zudem finden wir eine artenreiche Pflanzenwelt, die sich mit den Gesteinsgrundlagen laufend ändert. Wir übernachten in der Lötschenpasshütte und wandern am dritten Tag auf aussichtsreichem Panoramaweg bis weit ins Lötschental zur Faflernalp.

Treffpunkt Freitag 6. August 2027, 10.00 Uhr, Busstation «Kandersteg Talstation Sunnbüel»

Rückreise: Sonntag 8. August 2027, Postautoabfahrt um 16.25 Uhr ab Faflernalp

Anforderungen Die reine Wanderzeit pro Tag beträgt 4-5 h, die Höhendifferenzen bis 1400 Hm. Wir sind auf teilweise anspruchsvollen Bergwanderwegen unterwegs (T2-T3). Gute Trittsicherheit und eine sehr gute Kondition sind erforderlich. Wir wandern in angenehmem Tempo, machen regelmässig Pausen und nehmen uns unterwegs Zeit für Naturbeobachtungen.

Wanderung 1. Tag: Kandersteg - Selden.

Von Kandersteg steigt unser Weg durch die eindrückliche Chlus, durch die sich die Kander wildschäumend hinunterstürzt. Bald wird das Gelände lieblicher und der Bach schlängelt sich mehrarmig durch die Ebene. Der Blick öffnet sich auf die imposanten Felswände auf beiden Talseiten. Eindrückliche Gesteinsfalten erzählen abenteuerliche Geschichten über die Entstehung der Gesteine und der Berge.

Übernachtung im Berggasthaus Steinbock

Reine Gehzeit: 3 h; Aufstieg 500 Hm, Abstieg 130 Hm; Distanz 8 km.

Wanderung 2. Tag: Selden - Lötschenpass

An diesem Tag steigen wir durch eine abwechslungsreiche Berglandschaft. Anfangs führt der Weg durch einen üppigen Bergwald entlang von Wasserfällen

hoch. Weiter geht es über Alpweiden. Der Blick öffnet sich auf das hinterste Gasterntal mit dem weiss leuchtenden Kanderfirn. Nun wird es immer alpiner und steiniger. Auf gut gesichertem Weg traversieren wir den Lötsehgletscher und steigen auf seine gewaltige Moräne hoch. Schon hier fallen die vielfältigen Gesteine auf, eine Sammlung, die der Gletscher aus seinem ganzen Einzugsgebiet hierher gebracht hat. Nach einer etwas anspruchsvolleren Felsstufe gelangen wir in ein vom Gletscher lieblich geformtes Gebiet rund um den Lötchenpass, geschmückt von kleinen Seen, spannenden Gesteinen und vielfältigen Pflanzen.

Übernachtung im Berghaus Lötchenpass.

Reine Gehzeit: 4-5 h; Aufstieg 1200 Hm; Abstieg 80 Hm; Distanz 6 km.

Wanderung 3. Tag: Lötchenpass - Faflernalp

Vom Lötchenpass wandern wir durch die faszinierende Felslandschaft mit geschliffenen Felsen, kleinen Seen und einer herrlichen Aussicht auf die Walliser Alpen. Der Weg erfordert etwas Konzentration und Trittsicherheit, wird aber allmählich immer einfacher. Über Alpweiden erreichen wir schliesslich die Lauchernalp. Wem der ganze Weg zu weit ist, kann hier bereits mit der Seilbahn ins Tal und heimwärts fahren. Wer mag, kommt mit auf dem wunderschönen Panoramaweg bis zur Faflernalp.

Reine Gehzeit: 5 h; Aufstieg 430 Hm; Abstieg 1350 Hm; Distanz 15 km

(Variante nur bis Lauchernalp:

Reine Gehzeit: 2.5 h; Aufstieg 120 Hm; Abstieg 830 Hm; 6.5 km.)

Mitnehmen

Für Wanderungen: Bequemer Rucksack mit Regenhülle; der Witterung angepasste Kleidung (Mehrschichtprinzip); Regenschutz (wasserfeste Regen hose und Regenjacke) und Sonnenschutz, Wanderschuhe; nach Bedarf Wanderstöcke, Sitzunterlage; wenn vorhanden Feldstecher, Pflanzenlupe usw. Picknick für 3 Tage (in den Unterkünften können Sandwiches gekauft werden); *Für Unterkunft:* Ersatzkleider, Toilettensachen, persönliche Medikamente, Hausschuhe, Hüttenschlafsack, Reisehandtuch, Bargeld.

Leistungen

Organisation und Leitung der Wanderungen in kleiner Gruppe mit maximal 8 Teilnehmenden;
Informationen zu Naturbeobachtungen, insbesondere zu Pflanzen und Tieren und der besonderen Geologie in diesem Gebiet.
Je eine Übernachtung in Mehrbettzimmer [Berghotel Steinbock](#) und in der [Lötchenpasshütte](#) inklusiv Frühstück und Nachtessen.
Nicht eingeschlossen sind die Kosten für den Spezialbus und die Seilbahn von der Faflernalp nach Wiler, sowie zusätzliche Konsumationen in den Unterkünften und unterwegs.

Kosten

CHF 640.- mit Übernachtung im Mehrbettzimmer, inklusiv Halbpension
Einzahlung bitte bis zwei Wochen voraus auf mein Konto (IBAN: CH32 0900 0000 8012 6816 7).

Anmeldungen

mit dem [Anmeldetalon](#) auf www.wander-plausch.ch oder per Mail an info@wander-plausch.ch
Bitte in Bemerkungen angeben, falls bei der Verpflegung besondere Wünsche oder Einschränkungen bestehen.